



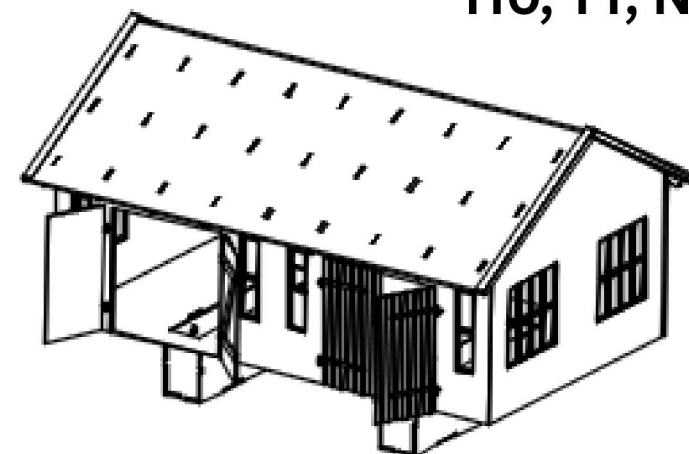
Bauanleitung

1020.1031-34

Werkstatt

H0, TT, N, Z

**MEHR MODELLE
& ANLEITUNG**



LMK LASER-CUT MODELS

38889 Hüttenrode/Harz
Altenbraker Straße 7

E-mail.:
info@lmk-laser-cut.de

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

vielen Dank, dass Sie sich für einen Architekturbausatz von LMK LASER-CUT MODELS entschieden haben.

Wir legen großen Wert auf Qualität, Passgenauigkeit und eine sorgfältige Verarbeitung unserer Bausätze.

Trotz aller Sorgfalt kann es aus material- und prozessbedingten Gründen zu geringfügigen Abweichungen bei der Materialstärke, Farbgebung sowie den gelaserten Schnittkanten kommen.

Diese können sowohl durch die verwendeten Materialien unserer Zulieferer als auch durch den Laserprozess entstehen.

Wir sind stets bemüht, diese Toleranzen so gering wie möglich zu halten und Ihnen einen hochwertigen Bausatz zu liefern.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Zusammenbau und hoffen, dass das fertige Modell später zu einem besonderen Blickfang in Ihrer Modellbauanlage, Ihrem Diorama oder Ihrer individuellen Szene wird.

Empfohlene Hilfsmittel für den Zusammenbau

- Rasierklingenmesser oder sehr scharfes Bastelmesser
- Schneidunterlage
- Feine Nagel- und Polierfeilen
- Gummibänder in verschiedenen Größen und Längen
- Holzleim oder spezieller Lasercut-Kleber, z. B. von Kittifix, NOCH, Bindan oder UHU
- Dünnflüssiger Sekundenkleber
- Verschiedene Pinzetten
- Acrylfarbe, z. B. Mittelgrau oder eine Farbe nach Wunsch für die Fenster
- Zahnstocher
- Küchenrolle oder weiches Papiertuch
- Feine Pinsel
- Tipps für den Zusammenbau

Bauteile heraustrennen

Die Bauteile sollten möglichst von der Rückseite des Laserbogens vorsichtig mit einem Rasierklingenmesser oder einem sehr scharfen Bastelmesser herausgetrennt werden.

Haltelaschen entfernen

Verbleibende Haltelaschen können anschließend vorsichtig mit einer feinen Nagel- oder Polierfeile eingeebnet werden.

Schnittkanten reinigen

Wischen Sie die Schnittkanten der Bauteile vorsichtig an einem Stück Küchenrolle oder einem weichen Papiertuch ab. Dadurch lassen sich lose Schmauch- und Rußspuren weitgehend entfernen.

Trockentest durchführen

Ich empfehle grundsätzlich, die betreffenden Bauteile vor dem Verkleben einmal trocken zusammenzusetzen. Dadurch können Passgenauigkeit und Ausrichtung kontrolliert und gegebenenfalls kleine Anpassungen vorgenommen werden, bevor der Kleber zum Einsatz kommt.

Hinweis zu gelaserten Dachflächen

Auf stärker oder mehrfach gelaserten Dachflächen können vereinzelt etwas deutlichere Schmauchspuren vorhanden sein. Diese sind verfahrensbedingt und lassen sich in der Regel vorsichtig mit einem weichen Tuch entfernen oder bei der späteren Farbgestaltung problemlos überarbeiten.

Herausquellenden Kleber entfernen

Sollte beim Zusammenfügen der Bauteile etwas Kleber austreten, kann dieser vorsichtig mit einem drehenden Zahnstocher aufgenommen und entfernt werden. So lassen sich unschöne Kleberreste auf den sichtbaren Oberflächen weitgehend vermeiden.

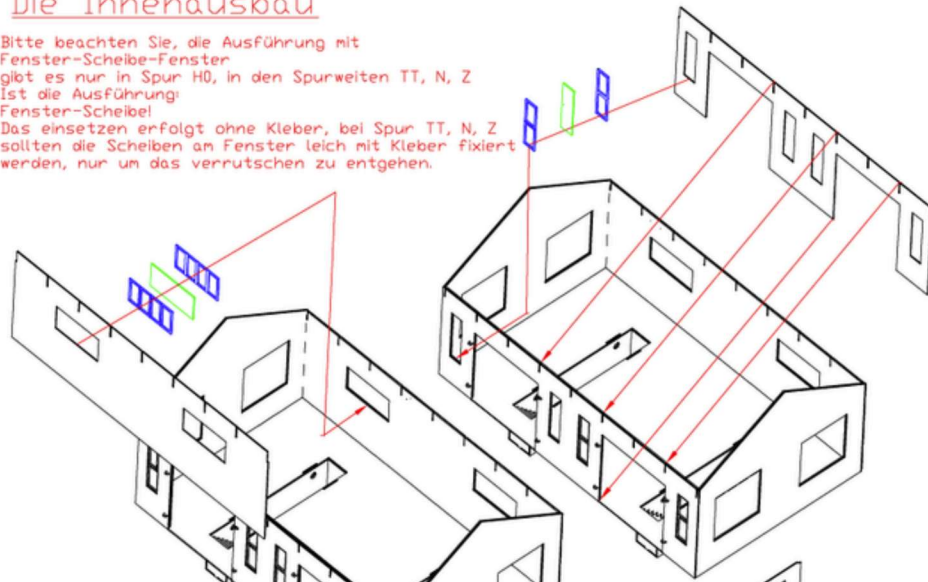
Wir wünschen Ihnen viel Freude und gutes Gelingen beim Bau Ihres Modells.

Ihr Team von

LMK LASER-CUT MODELS

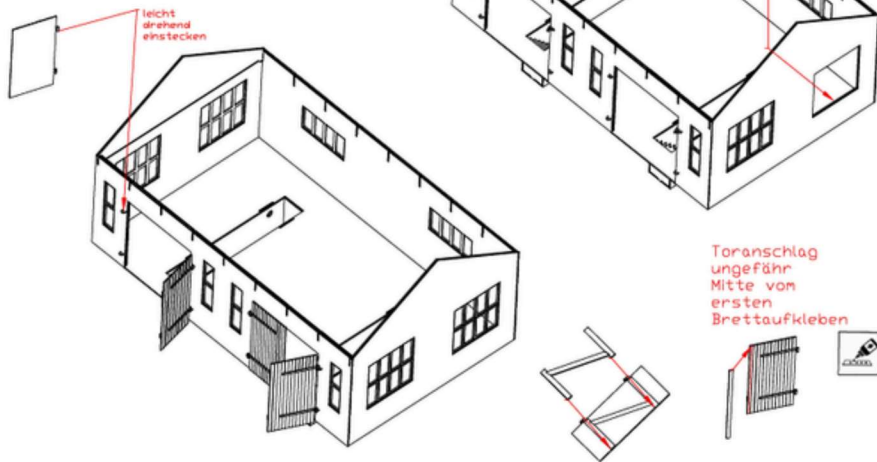
Die Innenausbau

Bitte beachten Sie, die Ausführung mit Fenster-Scheibe-Fenster gilt es nur in Spur H0, in den Spurweiten TT, N, Z ist die Ausführung: Fenster-Scheibel.
Das einsetzen erfolgt ohne Kleber, bei Spur TT, N, Z sollten die Scheiben an Fenster leicht mit Kleber fixiert werden, nur um das verrutschen zu entgegenen.



Die Innenwände werden mit der unschönen Seite an die Grundwände geklebt, dabei sind beide entgegen gesetzten Seiten mit Leim einzustreichen, um das ausrichten zu erleichtern und mit einem Falzbeil oder ähnliches flächig andrücken

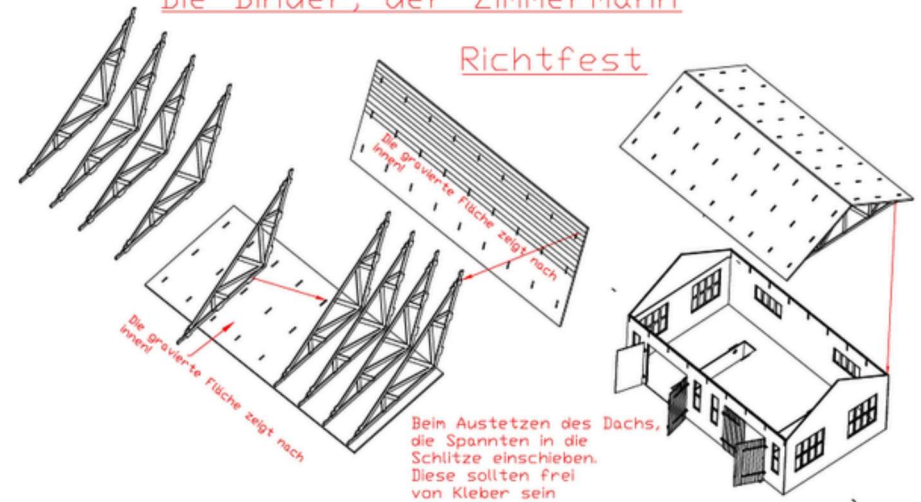
Die Tore, der Zimmermann



Toranschlag ungefähr Mitte vom ersten Brettaufkleben

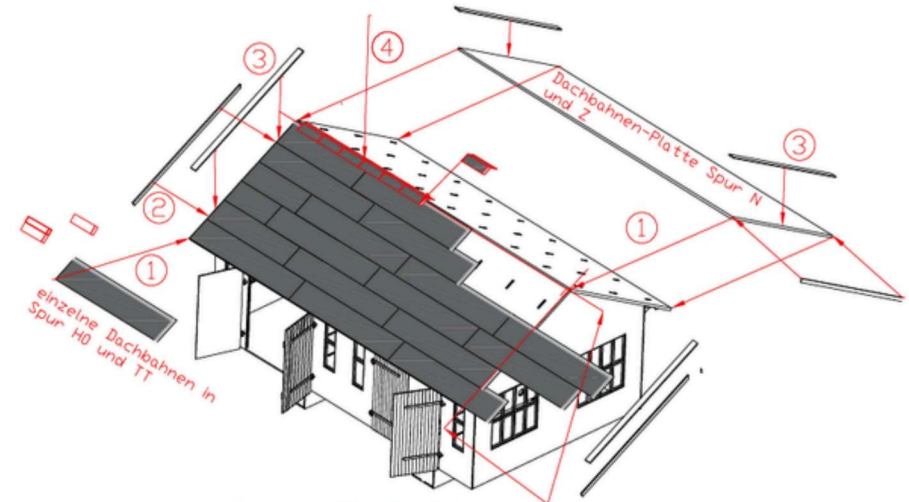
Die Binder, der Zimmermann

Richtfest



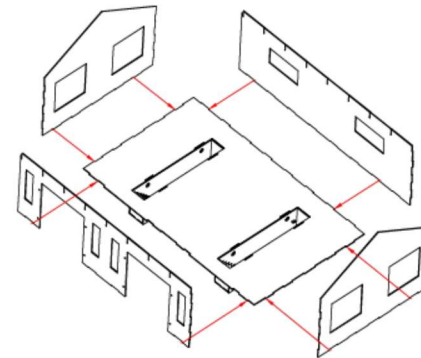
Der Dachdecker

einzelne Firstbahnen in allen Spurweiten werden wie die Dachbahnen oben zwischen den Ortgangbrettern einzeln aufgeklebt. Achtung verlegerichtung der Dachbahnen beachten.
Die Firstbahnen werden von unten mit dem Rasierklingenmesser angeritzt und geknickt!

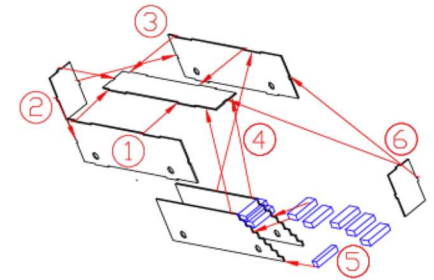


mit dem Rasierklingenmesser vorsichtig bündig an der Kante abschneiden

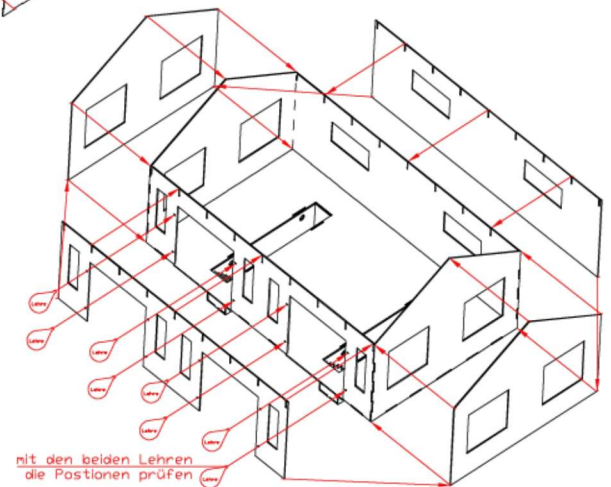
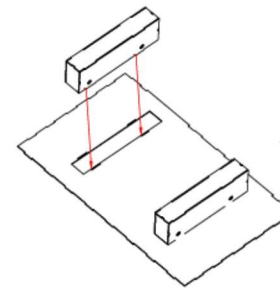
Der Rohbau



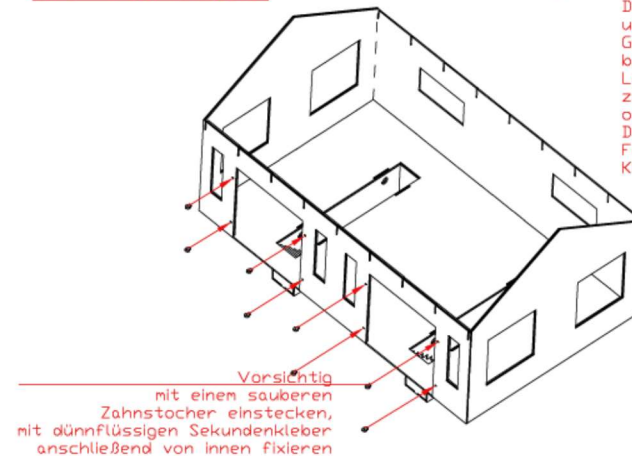
Die Fahrzeuggrube



Der Putz



Die Torösen



mit den beiden Lehren
die Pastionen prüfen

Die Außenwände werden mit der unschönen Seite an die Grundwände geklebt, dabei sind beide entgegengesetzten Seiten mit Leim einzustreichen, um das Ausrichten zu erleichtern und mit einem Falzbeil oder ähnliches flüchtig andrücken. Dabei ist der Bereich ca 2mm um die Fenster und um 1 mm um den Äsen von Kleber freizuhalten

Die Ecken können zum Schluß mit einem nicht färbenden sauberen Radlergummi vorsichtig angeedrückt und überdrückt werden.

Vorsichtig
mit einem sauberen
Zahnstocher einstecken,
mit dünnflüssigen Sekundenkleber
anschließend von innen fixieren